

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2013

Nr. 178

ausgegeben am 19. April 2013

Verordnung vom 16. April 2013 über die Abänderung der Messverordnung

Aufgrund von Art. 13 und 14 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 29. März 2011 über das Messwesen (Messverordnung; MessV), LGBI. 2011 Nr. 123, wird wie folgt abgeändert:

Art. 8 Abs. 1 Bst. e

- 1) Der Eichmeister erfüllt alle sich aus der Bundesgesetzgebung über das Messwesen ergebenden Aufgaben, insbesondere:
- e) Kontrolle von Fertigpackungen und Massbehältnis-Flaschen durch Stichproben nach Art. 35 und 36 der schweizerischen Mengenangabeverordnung (SR 941.204);

Art. 15 Abs. 3 Bst. a

3) Der Eichmeister wird durch das Land nach dem Stundenansatz der schweizerischen Eichgebührenverordnung für folgende Arbeiten entschädigt:

- a) Vollzug der schweizerischen Mengenangabeverordnung;

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Mai 2013 in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Adrian Hasler*
Fürstlicher Regierungschef